

**Amigos#47 | Ausstellung im Projektraum**

## **STINKS TO HEAVEN**

Camilla Nicklaus-Maurer & Ausstellungspatin Janine Mackenroth

**Eröffnung Donnerstag 18. Januar 2024, Beginn 18 Uhr**

**AUSSTELLUNG vom 19. bis 28. Januar 2024**

Geöffnet Donnerstag, Freitag und Samstag von 15 bis 18 Uhr  
und nach Vereinbarung unter [info@janinemackenroth.com](mailto:info@janinemackenroth.com)

**Künstlerinnengespräch & Finissage**

**am Sonntag 28. Januar 2024, 17 bis 19 Uhr**

Camilla Nicklaus-Maurer mit Janine Mackenroth

Anfang des 20. Jahrhunderts wurde der Kunstbegriff revolutioniert. Nicht mehr der künstlerische Schaffensprozess, sondern die künstlerische Idee war ausschlaggebend. Industrielle Produkte wurden zum Ready-made und somit in den Kunstkontext erhoben. Diese bahnbrechende Veränderung in der Kunst wird Marcel Duchamp zugesprochen. Was wäre, wenn ...

Was wäre, wenn diese Wandlung vom Produkt zum Kunstobjekt die Idee der Künstlerin Elsa von Freytag-Loringhoven gewesen wäre? Wäre Kunstgeschichte weiblich? Diese Frage stellen sich die beiden zeitgenössischen Künstlerinnen Janine Mackenroth und Camilla Nicklaus-Maurer in der Ausstellung „STINKS TO HEAVEN“.

\*Zitat aus Marcel Duchamps Brief an seine Schwester Suzanne vom 11. April 1917

Diese Veranstaltung wird gefördert von



Landeshauptstadt  
München  
Kulturreferat

**Streitfeld-Projektraum | Eine Initiative von Genius Loci e.V.**

**Streitfeldstraße 33, Rückgebäude, 81673 München**

<http://projektraum.streitfeld.net>

**Tram 21 Haltestelle Schlüsselbergstraße, 3 Gehminuten Richtung**

**Weihenstephaner Straße, dort die erste links oder mit der**

**S2 S4 S6 S8, Haltestelle Leuchtenbergring, 9 Gehminuten,**

**Ausgang Neumarkter Straße (kein Lift!), auf der Neumarkter Straße  
rechts in die Riedgaulstraße einbiegen, dort die erste links nehmen.**

# **AMIGOS#47**

## **Camilla Nicklaus-Maurer STINKS TO HEAVEN**

*„Eine meiner Freundinnen  
hat unter einem männlichen  
Pseudonym, Richard Mutt,  
ein Pissoir aus Porzellan  
als Skulptur eingesandt.“\**

**18. Januar 2024, 18 Uhr**

**streitfeld projektraum**